





Programm

Delegationsbesuch vom 10. bis 12.10.2025 zum 50-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft Heppenheim und Le Chesnay-Rocquencourt

Freitag, 10.10.2025

18:00 Uhr Ankunft am Parkhof

Parkhof, Parkhofstraße 1

Ab 18:00 Uhr Sektempfang im Foyer des Stadthauses.

Begrüßung durch:

Magistrat der Kreisstadt Heppenheim

Freundeskreis Heppenheim-Le Chesnay e.V.- Erster

Vorsitzender Helmut Bechtel

Verteilung auf die Gastfamilien; Programmausgabe/

Infopakete.

Stadthaus, Friedrichstraße 21

Samstag, 11. Oktober 2025

10:00 Uhr Stadtrundgang oder Museumsbesuch mit dem

Freundeskreis.

Martin-Buber-Statue, am Graben

12:00 Uhr Kleiner Mittagsimbiss für unsere französischen Freunde.

Marstall, Kurmainzer Amtshof, Amtsgasse 5

13:30 Uhr Heppenheim-Rundfahrt der offiziellen Vertreter von

Le Chesnay-Rocquencourt mit Bürgermeister Rainer

Burelbach inklusive Besuchs der Starkenburg.

Martin-Buber-Statue, am Graben

17:00 Uhr Sektempfang im Wappensaal und anschließend

öffentlicher Festakt mit Eintragung ins Goldene Buch der Stadt im Kurfürstensaal des Kurzmainzer Amtshofs.

Musikalisch umrahmt von den New Harmonists.

Dresscode: Formelle Kleidung.

Begrüßung durch die Stadtverordnetenvorsteherin

Reden der Bürgermeister.

Kurfürstensaal, Kurmainzer Amtshof, Amtsgasse 5







Ab 19:00 Uhr Gemeinsames Essen der geladenen Gäste in mehreren

Gruppen im Gewölbekeller des Kurmainzer Amtshofs. Hintergrundmusik von der Musikschule Heppenheim.

Gewölbekeller, Kurmainzer Amtshof, Amtsgasse 5

Sonntag, 12. Oktober 2025

10:30 Uhr Öffentliche Fahnenhissung mit musikalischer

Umrahmung. Geschenkeübergaben.

Einladen des Gepäcks der französischen Gäste in den

Bus.

Le Chesnay-Rocquencourt-Platz, gegenüber von

Walter-Rathenau-Straße 36

12:00 Uhr Mittagessen in Heppenheim im Restaurant "Das

Burgheim", Graben 5 (ehemals Gossini)

Im Falle von Regen, werden die Fahnen gehisst und die Gruppe bereits um 11:00 Uhr zum "Das Burgheim"

aufbrechen. Der offizielle Teil wird dann dort

stattfinden.

Übersetzer während der Veranstaltungen und der Busfahrt mit dem Bürgermeister: Christoph Rittersberger